

# NEU : DER DIENST SURVEILLAIT

## Bewerten Sie Ihre Milchkontrolle mit einem Experten

Der Wert der Angaben der Milchkontrolle zwecks Optimierung des Managements der Herde braucht nicht mehr bewiesen zu werden. Aber die Beherrschung der vielen Parameter und die komplette und systematische Analyse der Ergebnisse ist keine leichte Arbeit. Aus diesem Grunde schlägt die AWE asbl den neuen Dienst „Surveillait“ vor.

**Edouard REDING**  
Beigeordneter der Direktion der Dienste

Das erklärte Ziel von Surveillait liegt darin, einen objektiven und außerbetrieblichen Blick auf die Leistungen der Milchviehherde zu werfen und anschließend einen unabhängigen Rat betreffs der Fütterung zu geben. Es ist also eine persönliche Begleitung der Mitglieder der Milchleistungskontrolle die nicht an der AWE-Buchführung angeschlossen sind, jedoch auf diese persönliche Beratung beim Management der Herde Wert legen.

Die erfahrenen Ratgeber des Beratungsdienstes werden den am Dienst angeschlossenen Züchtern gemäß den vorliegenden Angaben mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Es beginnt mit einem jährlichen Besuch des Betriebs und der Berechnung einer Grundfütterration auf der Basis des vorhandenen Raufutters sowie auch der Auswahl der zurzeit preisgünstigsten Kraftfutterarten (Valalim). Zur Anpassung des Leistungsfutters an die voraussichtliche Produktion der Kühe ist der „Concentré Contrôle Laitier“ ein komplementär interessanter Dienst.

Nach jeder Milchkontrolle nimmt der Berater Kontakt auf zwecks Bewertung und Entwicklung der vorliegenden Angaben im Hinblick auf die Fütterung. Darüber hinaus werden die Warnparameter wie z.B. die Zellzahl untersucht und gegebenenfalls eine Strategie entwickelt. Zwecks Vervollkommnung der Beratung umfasst Surveillait eine jährliche Aufnahme der körperlichen Verfassung (BCS) aller Kühe gelegentlich der Klassifizierung.

Durch den Anschluss an Surveillait erfährt der Milchproduzent eine optimale Verwertung aller Angaben von ValLait und eine objektive und erfahrene Futterberatung.

Sollten Sie den weiteren Schritt zur wirtschaftlichen Erfassung Ihres Betriebs ins Auge fassen, so erwägen Sie den Kontrakt zur technisch-wirtschaftlichen Beratung seitens der AWE asbl.

**Sind Sie an den Vorteilen von Surveillait ab Beginn der kommenden Winterzeit interessiert? Wenden Sie sich bitte an den Beraterdienst (Tel. 087/69.35.28) für nähere Informationen.**

### Betriebsbesuch zwecks Aufstellung des Rationsplans

*Olivier Vanwarbeck*  
Betriebsberater



Die Winterzeit steht vor der Tür. Ein Landwirt bittet uns zwecks Zusammenstellung der vorzusehenden Futterrationen während der Wintersaison.

Der erste Schritt besteht aus der Aufnahme der vorhandenen Futterreserven. Das Volumen der verschiedenen Silagen wird bemessen und die Anzahl Wickelballen sowie die Heuvorräte werden bewertet. So gelangt man zu einer Schätzung des zur Verfügung stehenden Raufutters (in kg TM) für die Winterzeit. Anschließend wird der zu fütternde Viehstapel zu Beginn der Periode und deren spätere Entwicklung (Abkalbungen der Färsen, Reformkühe, vorgesehene Verkäufe ...) angesprochen.

Abzüglich der Raufuttermengen, die der Landwirt als Reserve behalten will (z.B. Maissilage zur Beifütterung in der Weidezeit), bleibt zu überlegen ob die Futtevvorräte zur optimalen Gestaltung in Form von kg TM/GV/Tag für die Winterfütterung ausreichen. Liegt ein Manko vor, so muss zugekauft werden, aber wieviel und welche Art von Raufutter damit die Tiere genügend Struktur erhalten? Ist der Futterstock zu umfangreich, kann ein Verkauf in Frage kommen oder eine Reserve angelegt werden. Bei all diesen Fragen kann der erfahrene Berater helfend zur Seite stehen.

Auf der Basis der erfassten Stockhaltung kann die Grundration berechnet und die Silos bestimmt werden, die für die Aufnahme der neuen Ernte geleert sein müssen. Nach Angaben der Analysen des Futters kann eine ausgeglichene Futterration je nach Produktionsniveau und Zeitabschnitt erstellt werden (Raufutter, Eiweiß- oder energetische Ergänzung, Leistungsfütterung). Valalim ist sehr dienlich zur wirtschaftlichen Auswahl der preisgünstigsten Futtermittel.

Auf der Basis der ausgeglichenen Grundration ist „Concentré Contrôle Laitier“ von großem Nutzen, denn nach jeder Milchkontrolle kann der Landwirt durch dieses Hilfsmittel die Menge an Leistungsfutter für jede einzelne Kuh berechnen. Für jede Kuh berücksichtigt werden die Aufnahmekapazität, die Bedürfnisse und die Grundration.

Nach dieser Beratung ist der Landwirt gut gerüstet für die anstehende Winterzeit. Aber auch während des Winters müssen die Reaktionen der Tiere beobachtet und alle Anzeichen müssen berücksichtigt werden. Auch muss der Restbestand des Futterstocks im Auge behalten werden und eventuell wird eine kleine Korrektur der Ration erfolgen. Der Berater steht jederzeit zur Entscheidungshilfe an der Seite des Landwirts.